

4% INTEREST PAID ON SAVINGS **STRONG, COURTEOUS, PROGRESSIVE** **THE OLDEST BANK IN HALL COUNTY**

Durch den Erfolg der Jahre bestätigt.

Warum bei der Transaktion Ihrer finanziellen Angelegenheiten nicht die älteste Bank in Ihrer Umgebung wählen? Diese Bank offerirt Ihnen die Vortheile ihrer langen Erfahrung und großen Solidität.

Die Grand Island Nationalbank hatte 34 Jahre erfolgreiche Erfahrung hinter sich; sie ist die älteste Bank im County. Sie wird Ihr Bankgeschäft besorgen, und zwar zu Ihrer vollsten Zufriedenheit.

Unter Bundes-Aufsicht!

GRAND ISLAND NATIONAL BANK

A. W. Buchheit I. W. O'Loughlin
Präsident Schriftf. u. Schatz.

BUCHHEIT - O'LOUGHLIN COMPANY.

Nachfolger von Sondermann Furniture u. Umbirating Co.

Das allerneueste Lager von Möbeln in der Stadt.

Die beste Bedienung seitens eines staatlich lizenzierten Einschalters und Leichenbestatters.

Laden Tel.: 1300.
A. W. Buchheit-Tel.: 1660
I. W. O'Loughlin, Leichenbestatter: Tel.: 926.
Ludwig Sondermann, Hülsen-Leichenbestatter, Tel.: 1253.

Lokales.

— Garten- und Feld-Samen. 30,1f The Hehnte-Vohmann Co.

— In der Familie E. Price an östl. 5. Straße hat sich ein kleines Söhnchen eingestellt.

— Die hiesige Kleinhandlervereinigung hat Herrn S. Hertzer zu ihrem Ehrenmitglied ernannt.

— Herr und Frau Wm. Stett, die den Winter in Florida verbracht, sind wieder nach Hause zurückgekehrt.

— Zu verkaufen — Austernduschen, welche die Käufer zum Leben bringen. \$1.00 per 100 Pfund. J. G. Gerspacher, 303 weßl. 2. Str. 32,21

— Frl. Ella Vothbaum, die sich seit leipem Sommer in Californien zu Besuch aufhielt, ist wieder nach Grand Island zurückgekehrt.

— Zu verkaufen — Haus und Grundstück mit Remise. 1021 weßl. 3. Straße. Tel.: 216. 33,1f

— Im Alter von 77 Jahren ist im Soldatenheim am Sonntag Chas. F. Terwillinger gestorben.

— Dr. Jul. Vinqenfelder, konsultirender Arzt. Hedde-Gebäude. (Anz.) 30,1f

— Das Söhnchen der Familie M. J. Bindolph liegt an einem leichten Diphtherieanfall danieder.

— Aluminiumwaare — rostet nicht und wird nicht unsichtbar. Dält zwanzig Jahre. 30,1f The Hehnte-Vohmann Co.

— Frl. Helene Schippmann an weßl. Divisionstraße befindet sich auf der Krankenliste.

— Ein kleines Töchterchen hat sich in der Familie V. Hann an weßl. 5. Straße eingestellt.

— Das beste Brod und alle Sorten Kuchen sind zu haben in J. D. Dege's Bäckerei, 318 weßl. 3. Str. Gekt und überzeugt Euch.

— John Claussen befindet sich bei der Errichtung eines neuen Hauses für John Schulz in Alida.

— Wenn Ihr Drogen und Medicinen bedürft, geht in Baumann's Apotheke, die alte Vopden-Apotheke. 34,11

— Die Familie W. J. Groshy an weßl. 10. Straße wurde durch die Ankunft eines kleinen Töchterchens erfreut.

— In Begleitung ihrer Mutter, Frau C. B. Delling, begab sich Frau W. B. Bernard nebst Kindern nach Mitchell, S. D., um sich dort mit ihrem Gatten zu vereinigen.

— F. Roth verkauft Schiffsbillette.

Dr. G. A. Koeder, Hedde Gebäude

— Incubatoren. 30,1f The Hehnte-Vohmann Co.

— Im Soldatenheim starb Frau Martha Kellen im Alter von 72 Jahren.

— Dr. Peter Fahrney Alpenträuter-Blutbeleger ist zu haben bei W. L. Krause, 1604 weßl. Louistestrasse. 33,5t, pd

— Chas. A. Haur wurde zum Vor-mund des incompetenten Henry G. Wehrmann ernannt.

— Reines Leinöl, gute gemischte Farben in allen Sorten, Bleiweiß, Fensterglas, Tapeten usw. sind am besten zu haben bei Vartenbach. 31,2m

— Frau John Dohrn muß sich im St. Francis-Hospital einer Operation unterziehen.

— Die alte verläßliche „Opera House Confectionery“ für warmen Lunch, und die feinsten Confectionen und Getränke in der Stadt. 30,41

— Frau J. D. Denman an weßl. Divisionstraße ist ziemlich schlimm erkrankt, doch ist wieder eine leichte Besserung eingetreten.

— Otto Ott begab sich am Montag auf eine Besuchsreise nach Wyoming und zu seinem Bruder Walter in La Grange, Ore.

— Jensen & Larsen sind noch immer am alten Platz mit ihrem Lager von besten Whiskies, Rum Vinöden und Weinen jeder Art, Alles zu mäßigen Preisen.

— Frau Henry Hann läßt sich derzeit in Greefhor Springs, Mo., wegen Rheumatismus behandeln. In ihrer Begleitung befindet sich ihr Gatte.

— Die „Grand Island Undertaking Co.“, exclusive Leichenbestatter. Tel.: 508. Nachts telephoniere man: Blad 1508. Auf Wunsch Damenbedienun.

— Frau V. E. Sanders von Burwell, die sich bei ihren Eltern, Herrn und Frau Aug. Wendt hier selbst, zu Besuch befindet, hat wieder die Heimreise angetreten.

— Die „Grand Island Undertaking Co.“, exclusive Leichenbestatter. Tel.: 508. Nachts telephoniere man: Blad 1508. Auf Wunsch Damenbedienun.

— Unter vielen Studenten des Grand Island College ist der Ziegenpeter (Rumps) und bösarziger Hautausschlag zum Ausbruch gekommen.

— Chas. Bindolph, östlich von hier wohnhaft, feierte am Sonntag mit einigen seiner Freunde in fröhlicher Weise seinen Geburtstag.

— Aus Lincoln kommt die Nachricht, daß in der Familie Peter Hengen ein kleines Söhnchen angekommen ist.

— Um sich Unabhängigkeit zu sichern, muß man Sparfameit üben. Beginnt eine Spareinlage in der Ersten Nationalbank.

— Die Familie G. L. Vigh auf dem Eiland, fünf Meilen westlich von den neuen Brücken, wurde durch die Ankunft eines Söhnchens erfreut.

— Ein weiterer Vortheil, mit der Ersten Nationalbank in geschäftlicher Verbindung zu sein, ist, daß Sie nicht zu gering für die Bank sind, noch daß die Bent für Sie zu groß ist.

— Beim Mahlen von Fleisch gereth Fred Nikolai von Bonson's Fleischgeschäft an weßl. 3. Straße mit dem Finger in die Maschine, so daß ein Glied desselben amputiert werden mußte.

Dr. G. A. Koeder, Hedde Gebäude

— In der Familie John Gardner in Abbott hat ein kleiner Stammhalter seinen Einzug gehalten.

— Im Kreise ihrer Freundinnen beging am Sonntag Frau M. J. Egge ihr Wiegenfest.

— Die Familie A. G. Bizeman an weßl. 7. Straße erhielt Zuwachs durch die Geburt eines kleinen Töchterchens.

— Die hiesige Loge der Hermannsöhne wird ihre nächste Versammlung und alle folgenden in der Lieberkranz-Halle abhalten.

— Reines Leinöl, gute gemischte Farben in allen Sorten, Bleiweiß, Fensterglas, Tapeten usw. sind am besten zu haben bei Vartenbach. 31,2m

— Herr und Frau J. E. Brandt von weßl. Charlesstraße begaben sich auf eine mehrwöchentliche Besuchsreise nach Vinsburg, Kans.

— An der Halsbränne starb das drei Jahre alte Söhnchen der Familie Frank Barbee an weßl. 6. Straße.

— Wegen Verlust eines Fingers und Cnettschung der Hand während der Arbeit hat der Bahnarbeiter Chas. Romano die Union Pacific-Bahn um \$600 Schadenersatz verklagt.

— Vollständiges Lager von Oel- und Wasserfarben für jeden Zweck, Leinölmehl, Glas usw. zu richtigen Preisen in Rinze's Eisenwaarengeschäft. 32,1f

— Wie sich gezeigt hat, hat sich die Auffüllung bei den neun Brücken dem Hochwasserdruck gegenüber als widerstandsfähig gezeigt. Diese Thatsache wird zukünftige Befürchtungen der Unwohnenden wohl völlig zerstreuen.

— Das Verschwinden von Howard L. Reeler ist noch immer in undurchdringliches Dunkel gehüllt. Die Nachforschungen werden von der hiesigen Polizei fortgesetzt und ist die Belohnung für sein Auffinden auf \$500 erhöht worden.

— Zu verkaufen — Besonders gutes Farmland im südöstlichen Wyoming zu \$15 bis zu \$30 per Acker. Schon die erste Ernte bezahlt das Land. Bahnfahrt zurückstattet, sofern diese Behauptung nicht auf Wahrheit beruht. W. L. Sloan, Pine Bluffs, Wyo. 31,4t

— Wie berichtet wird, befindet sich Geo. Giesenhagen, der kürzlich bei einer Dynamit-Explosion in Florida verlegt wurde, wieder auf dem Wege der Besserung. Seine Verletzungen waren schlimmer, aber nicht gefährlicher Natur, so daß er ohne dauernde Beschädigung davonkommt.

— Dr. D. A. Finch, Zahnarzt dessen Office über Tucker & Harris' Apotheke ist, Zimmer 3 und 1, empfielt sich dem Publikum zu Ausführung aller zahnärztlichen Arbeiten. Dr. Finch ist tüchtig in seinem Fach, und verdient großen Zuspruch.

— In der alten Lyke-Gehereit an nördl. Cedarstraße soll in Balde eine neue Dampfwascherei eröffnet werden. Das Gebäude wurde von einem Mann aus Hastings auf die Dauer von zehn Jahren gepachtet und wird durch einen Anbau vergrößert werden.

— Allerhand Bäume und Baum-schulpflanzen zu verkaufen. Aufträge auf Erboeren entgegengenommen. Office und Verkaufslager gegenüber dem Postamt. Tel.: 1838. A. D. Tilly & Son, 33,4t Baumschulbesitzer.

— Durch Pastor Michelmann wurden am Samstag Abend im Heim der Eltern des Bräutigams an weßl. 9. Straße Herr Chas. Reed und Frl. Louise Hohmann ehelich verbunden. Das Brautpar begab sich nach Denver, um dortselbst sein künftiges Domizil aufzuschlagen.

— Verlangt — Zwei junge Leute und eine junge Dame zur Erlernung der Bureau-Arbeit und Annahme einer verantwortlichen Stellung mit gutem Salär, sobald sie competent sind. Man adressire: Box 805, und zwar in Ihrer eigenen Handschrift, mit Angabe Ihres Alters sowie des Namens und der Adresse des Vaters. 34,2t

Der König aller Vagabunden.

Zur Verstopfung gebraucht Dr. King's „New Life Pills“. Paul Mathulta von Buffalo, N. Y., sagt, sie sind der „König aller Vagabunden“. Sie sind ein Segen für meine Familie und habe ich stets eine Schachtel zu Hause.“ Kaufen Sie eine Schachtel und werden gesund. Preis 25c. Bei allen Apothekern oder per Post.

— Die Anwälte Ashton & Cleary haben ihre Anwalts-Bureaus in's zweite Stockwerk des Cleary-Gebäudes an 3. Straße verlegt.

— Frau Geo. Kestel von St. Libory, eine alte und treue Abonnentin des „Anzeiger“, stattete uns am Freitag einen klingenden Besuch ab.

— Das Emil Ridert'sche Ladengebäude an Ecke von 4. und Walnutstraße wird von dem Fleischer L. Gaver bezogen werden.

Süßfornzähler!

Wir sind jetzt in der Lage, Contracte für den Süßfornbau für die kommende Saison abzuschließen und eruchen Sie freundlichst, so bald als möglich vorzusprechen.

Grand Island Canning Co. Office in der Fabrik und in McGomas' Apotheke. 25,1f

— Die kleine Helen Buenz, von der wir letzte Woche berichteten, daß sie ziemlich schwer erkrankt sei, befindet sich erfreulicherweise wieder auf dem Wege der Genesung.

— Julius Reefe hat das neben dem Emil Ridert'schen Laden an nördl. Walnutstraße gelegene Grundstück angekauft und wird darauf ein Ladengebäude für Mietzwecke errichten.

— Wm. Guelzow ist wieder als Mitglied in das Feuerwehr-Departement eingetreten und od. Spint, der austrat, geht seinem Schreinerberuf nach.

— In einer zahlreich besuchten Versammlung des Plattdeutschen Vereins am Montag wurde ein Comite ernannt, um den projektierten Ankauf von Regelbahnen und die Errichtung eines Gebäudes für dieselben in nähere Erwägung zu ziehen.

— Zum Verweiser des Nachlasses des verfi. Thomas A. Lythe, dessen Testament kürzlich gerichtlich angefochten wurde, ist von Richter Mullin, mit Zustimmung der beiderseitigen Anwälte, Geo. W. Wingert von Castro ernannt worden.

— Eine Banksumme zur Auszahlung von Checks fördert den Credit und bildet das Verantwortlichkeitsgefühl aus. Der Rath sowie die Benutzung des Credits der Ersten Nationalbank trägt dazu bei, das Geschäft tüchtiger Leute zu entwickeln.

„Eine andere Frau“. Diesen Ausdruck gebraucht Herr Frank Kurznia von Stephen, Minn., indem er über seine Frau schreibt. Er sagt: „Ich muß Ihnen mittheilen, was Ihr Alpenträuter Wunderbares für meine Frau gethan hat. Sie litt schrecklich an Magenbeschwerden. Der eine Arzt verschrieb dieses, der andere jenes, doch nichts half ihr. Sie gebrauchte verschiedene Sorten Pillen und Pulver ohne Erfolg. Nachdem sie eine Flasche Alpenträuter genommen, schien sie eine andere Frau zu sein, und jetzt ist sie, nach fortgesetztem Gebrauch der Medicin, vollständig gesund. Ich freue mich natürlich sehr darüber, denn ich war über ihren Zustand ernstlich besorgt. Wenn die Leute nur von den Vorzügen des Alpenträuter wüßten, so würde er in jedem Hause zu finden sein.“

Jorn's Alpenträuter ist keine Apotheker-Medicin, sondern ein einfaches, zeiterprobtes Kräuter-Heilmittel, das dem Publikum durch Spezial-Agenten geliefert wird von dem Laboratorium der Hersteller: Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19-25 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

er Gelegenheit hat, unser Jung-Amerika etwas genauer zu beobachten, dem steigt unwillkürlich der Gedanke auf, daß es vielleicht besser wäre, wenn unsere eugenischen Reformer die Sorge um die noch ungeborenen Kinder der Zukunft überließen und sich dafür ein wenig mehr um die bereits in die Welt gesetzten Kinder kümmerten.

Fühlen Sie schlecht?

Niedergerathen, Schmerzen im Rücken? Electric Bitters erneuert Ihre Gesundheit und Kraft. Ein garantirtes Leber- und Nierenheilmittel. Geben Sie es, wenn nicht zufriedenstellend. Es kurirt Robert Madson von West Burlington, Iowa, der acht Monate an akuten Leberbeschwerden litt. Nachdem ihn vier Aerzte ausgaben, nahm er Electric Bitters und ist jetzt ein geheimer Mann. Kaufen Sie heute eine Flasche; es wird dasselbe für Euch thun. Daltet es für alle Leber- und Nierenleiden im Hause. Volkommen sicher und verläßlich. Seine Resultate werden Sie in Erlassen lesen. 50c und \$1.00.

Erfahrung

ist der beste Lehrer.“ Dies ist in demonstrativer Weise den Depositoren der kürzlich fallirten Banken in Superior, Nebr., gezeigt worden. Die Depositoren der Staatsbank wurden in Kenntniß gesetzt, daß ihnen bis zum 10. März aus dem Depositoren-Garantiefond des Staates Nebraska ihr volles Geld nebst entsprechenden Zinsen ausbezahlt werden würde, während die Depositoren der anderen Bank (keine Staatsbank) keine Zusicherung haben, wieviel sie von ihren Depositen zurückerhalten würden und auch nicht wann. Erfahrung sollte Sie klug machen.

Deponiren Sie Ihr Geld in einer Staatsbank.

Die einzigen Staatsbanken in Grand Island sind:

COMMERCIAL STATE BANK AND HOME SAVINGS BANK

FIRST NATIONAL BANK

Die Zeitprobe.

Das, was im Geschäft die Zeitprobe besteht, muß sein Verdienst haben, oder es wird aufgegeben. Seit 32 Jahren trägt die Erste Nationalbank für das Geld der Grand Island Geschäftsleute, Farmer, Lohnarbeiter und Kinder, Sorge. Während dieser Zeit wurde nicht ein einziger Cent für irgend einen ihrer Depositoren verloren. Sie hat Hunderttausende von Dollars an ihre Kundschaft ausgeliehen und damit den geschäftlichen Fortschritt der Stadt gefördert. Diese 32 Jahre sind ein Record, auf den wir stolz sein können, sie bedeuten eine Garantie fernerer bester Dienstleistungen und Vertrauens bei unerer Bevölkerung.

FIRST NATIONAL BANK

Kapital und Surplus \$215,000.
Grand Island, Nebr.

Zur Kenntnissnahme der Kundschaft.

Ich habe das ganze Geschäft der Firma Baumann & Baumann, die Ed-Apotheke an östl. 3. Straße, allein übernommen und bringe dies hiermit meinen Freunden und der Kundschaft zur öffentlichen Kenntniß. Es ist mein ernstes Bestreben, nach wie vor dem Publikum mit dem Besten im Apothekergeschäft zu dienen. Ich eruche um weitere freundliche Kundschaft.

H. A. Baumann.

— Heinrich G. Ahrens und Marie W. Hing, Beide von hier, ließen sich einen Heirathsfchein ausstellen.

— Im St. Francis-Hospital starb am Sonntag die 93jährige Frau Mary Sander von Broken Bow an Altersschwäche.

Vartenbach-Theater.

Im Vartenbach-Theater wird am Mittwoch, 8. April „The Traffic“, das die „weiße Sklaverei“ zum Thema hat, über die Bühne geben.

Markt-Bericht

Rindvieh	.....	\$4.65—\$5.10
Kälber	.....	5.00—7.00
Schweine	.....	7.50—7.75
Fühner, alte	.....	.....11
„ junge	.....	.....12
Gänse, geschlachtet	.....	.....14
Gänse, „	.....	.....17
Eier	.....	.....15
Butter	.....	.....22—25
Kartoffel	.....	.....90
Mehl	.....	1.25—1.35

Getreide:

Weizen	.....	.....76
Korn	.....	.....70
Dafel	.....	.....42
Roggen	.....	.....53
Alfalfa-Heu, in Ballen	.....	11.00
Prairie-Heu, in Ballen	.....	9.50
Dafel-Erbsen	.....	.....5.00